



KIRCHLER GIBT TAKTSTOCK AB

MUSIKKAPPELE MÜHLEN: ER LIES SOGAR DIE EIGENE KAPELLE VORSPIELEN

Er geht. Ende des Jahres ist Schluss. Dann tritt Georg Kirchler nach sieben überaus erfolgreichen Jahren als Kapellmeister der Musikkapelle Mühlen von seiner Tätigkeit zurück. Das er von seinen Musikanten entsprechend verabschiedet wurde, versteht sich fast von selbst.

CÄCILIEFFEIER MIT EHRENGÄSTEN

Am Cäcilien Sonntag, dem traditionellen Tag der Musikanten, wurde auch in Mühlen bei der Musik gefeiert. Bürgermeister Helmuth Innerbichler war eingeladen, die Vizebürgermeisterin Marianna Forer, Kulturreferent Meinhard Fuchsbrugger und der Mühlener Fraktionsvorsteher Helmut Rier. Man traf sich nach der Messfeier und einem gemeinsamen Auftritt mit der Bürgerkapelle Sand und dem Kirchenchor im Mühlener Hof und bei dieser Gelegenheit bedankte sich Obmann Christoph Mutschlechner auch für die Beiträge, die der Kapelle doch das eine oder andere ermöglichten.

MUTSCHLECHNER BEDANKTE SICH

Doch in den Mittelpunkt seiner Ansprache stellte Christoph Mutschlechner natürlich den scheidenden Kapellmeister. Natürlich für die geleistete Arbeit, für die vielen Stunden der Probenarbeit, die kontinuierliche Weiterentwicklung, an viele Projekte, die eindeutig die Handschrift von Georg Kirchler tragen.

Kirchler war wohl einer der ersten Kapellmeister im Pustertal, der schon 2003 beim Frühjahrskonzert gleich mehrere andere Interpreten



Foto: Musikkapelle Mühlen

Stille Stunde: Kapellmeister Georg Kirchler nur von einer kleinen Kamera beobachtet

einlud und so für einen gemeinsamen Auftritt der Musikkapelle mit dem Kirchenchor, Juan mit seiner Panflöte, Elisabeth Steger mit dem Kontrabass und Elisabeth Unterhofer mit ihrer Harfe sorgte. Das ist bis heute unvergessen.

NACHFOLGE BEREITS GEKLÄRT

Dass der Mann mit dem Rhythmus im Blut sich selbst ständig weiter bildete, schien fast normal. Dass er aber 2005 eine Weiterbildung bei dem weltbekannten holländischen

Dirigenten Gert Buitenhuis machte und dabei auch noch seine eigene Kapelle Probespielen ließ, war sicher nicht alltäglich.

Zum Jahresende nun scheidet Georg Kirchler, der begeisterte Bergsteiger, als Leiter der Kapelle aus. Seine Nachfolge, verriet Obmann Christoph Mutschlechner bei der guten Gelegenheit, wird Stefan Zöschg aus St. Peter im Ahrntal antreten. Ein junger, aber dennoch erfahrener Kapellmeister. Damit bleibt in Mühlen die Kontinuität gewahrt.